

Artikel vom 09.01.2018

Genug "Luft" für Investitionen und Senkung der Kreisumlage

Die CSU Kreistagsfraktion

Gute Situation der Landkreisfinanzen

Genug "Luft" für Investitionen und Senkung der Kreisumlage

Der Vorstand der CSU Kreistagsfraktion traf sich mit Landrat Eberhard Nuss zu einer Vorbesprechung für den Kreishaushalt 2018.

Mit Freude wurde die Nachricht aufgenommen, dass die Bezirksumlage gesenkt werden wird. Auch sehen die Kreisrätinnen und Kreisräte der CSU die deutlich gestiegene Finanzkraft des Landkreises und daher, so Fraktionsvorsitzender Manfred Ländner, "genügend Spielraum für Senkung der Kreisumlage und die Verwirklichung wichtiger investiver Maßnahmen".

Die bereits beschlossene Sanierung der Mainklinik in Ochsenfurt sieht er als wichtige Zukunftsinvestition. Im Hinblick auf die Erschließung sehen die CSU-Kreisrätinnen und- räte die Verbesserung der jetzigen Zufahrtsstraße nur als kurzfristige Lösung. Mittelfristig muss eine Anbindung von Nordosten von der Marktbreiter Straße her,realisiert werden, auch zur Entlastung der Anwohner in der Bärentalsiedlung.

Ein Planungsfortschritt bei der Sanierung der beiden Förderschulen des Landkreises in Höchberg und Veitshöchheim ist 2018 notwendig. Für die CSU ist die Erhaltung beider Standorte wichtig.

In 2018 soll die Sanierung der Förderschule in Höchberg geplant werden.

Eine weitere notwendige Investition ist ein Parkhaus auf dem Landratsamtsgelände. Das Landratsamt als Dienstleistungszentrum darf den Besuchern als Begrüßung nicht

Parkchaos anbieten. Ausreichendes Angebot an Parkraum ist auch Service für die Bürgerinnen und Bürger. Bürgerservice sollte auch oberstes Ziel der Arbeit im Amt sein. Das Dienstleistungszentrum Landratsamt sollte Probleme lösen und nicht Probleme suchen, so die Meinung des CSU Fraktionsvorstandes, dem auch zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister angehören.

Trotz der geplanten Investitionen und der Maxime des Landrates, für den der ausgeglichene Haushalt oberstes Ziel ist, liegt für die CSU eine Senkung des Umlagesatzes der Kreisumlage um 1-2 Prozentpunkte im Bereich des Verantwortbaren.